

"Das Parfum" - Einige Fragen anlässlich eines bevorstehenden UB.

Beitrag von „Irgendeiner“ vom 18. Juni 2009 09:18

So, der Aufbau der Stunde sieht jetzt so aus:

1. Einstieg

Die SuS bekommen - wie oben beschrieben - nacheinander zwei kurze Textausschnitte. Im ersten wird Grenouille auf dem Höhepunkt seines Schaffens beschrieben (Hinrichtungsszene). Die Welt liegt ihm da quasi zu Füßen.

Im zweiten Textausschnitt wird sein Selbstmord beschrieben.

Die beiden Ausschnitte sollen sie beschreiben und vergleichen.

Intention ist hier, dass sie die Frage aufmachen, warum Grenouille sich umbringt, obwohl ihm die Welt zu Füßen liegt.

2. Erarbeitung

Um diese Frage zu beantworten, sollen die SuS in der Erarbeitungsphase einen Abschiedsbrief Grenouilles schreiben, in dem er darlegt, warum er das Parfum kreiert hat und warum er sich als gescheitert sieht. Den Anfang des Briefes habe ich vorformuliert. So kann ich sicherstellen, dass die SuS auch auf die Punkte eingehen, zu denen ich gerne etwas hören würde. Der Anfang wird ungefähr so aussehen (ist noch nicht ganz fertig):

Zitat

Sicher fragt ihr euch, wie man auf die Idee kommen kann, sich ein .. [der Anfang ist noch nicht gut...Da muss ich mir noch was überlegen]

... Deshalb schreib ich hier nochmal auf, warum ich diesen Duft entwickelt habe und warum ich trotz meines Erfolges erkennen musste, dass mein sehnlichster Wunsch unerfüllbar ist. Es begann an jenem verhängnisvollen Tag, an dem ich feststellen musste, dass ich keinen Eigengeruch habe.

Dafür habe ich mir eine schöne Kinderhandschrift für das Textverarbeitungsprogramm besorgt. Außerdem werde ich den Brief noch irgendwie altern lassen, bevor ich ihn kopiere. Wenn da sonst noch wer eine Idee hat, um das ganze ein bisschen "authentischer" wirken zu lassen, freue ich mich über jeden Tipp.

Die SuS sollen nun den Abschiedsbrief zu Ende schreiben. Wahrscheinlich lasse ich sie das in Partnerarbeit machen, weil ich einige recht leistungsschwache Schüler im Kurs habe.

3.Präsentation/Ergebnissicherung

Da bin ich mir noch unsicher, wie ich es machen soll. Selbst wenn sie den Abschiedsbrief in Partnerarbeit verfassen, sind es zehn Briefe.

Ich könnte erstmal eine Gruppe vorlesen lassen und dann fragen, ob jemand einen Abschiedsbrief geschrieben hat, der davon abweicht. Danach könnte man die Ergebnisse im Plenum diskutieren. Ich habe da allerdings die Befürchtung, dass da nicht viel kommt.

Als Ergebnissicherung könnte man dann einfach eine Kopie des besten Abschiedsbriefes anfertigen, die man den SuS dann in der nächsten Stunde gibt.

Ich bin mir da nur nicht sicher, ob es nicht besser ist, die Sicherung in die Stunde einzubauen. Hat da jemand eine Idee?

Wenn ihr Kritik oder Ergänzungen habt, würde ich mich sehr über einen Beitrag freuen.